Niederschrift

über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung Utersum am Dienstag, dem 10.09.2013, im Gebäude Alte Schule, Skuuljaat.

Anwesend sind: **Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 23:25 Uhr**

Gemeindevertreter

Herr Harald Ganzel	
Frau Ilke Kurzweg	
Herr Joachim Lorenzen	Bürgermeister
Frau Maren Martensen	1. stellv. Bürgermeisterin
Herr Gerhard Mommsen	
Herr Jörg Rosteck	
Frau Göntje Schwab	2. stellv. Bürgermeisterin
Herr Sönke Sörensen	

von der Verwaltung

Frau Renate Gehrmann

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Richard Quedens

Tagesordnung:

1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 . Anträge zur Tagesordnung
3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung (öffentlicher Teil)
5 . Einwohnerfragestunde
6 . Bericht des Bürgermeisters
7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
8 . Kurbetriebsangelegenheiten
9 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Joachim Lorenzen begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Im nichtöffentlichen Teil soll die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 14 „ Anschaffung einer Tragkraftspritze“ ergänzt werden. Der nachfolgende Punkt wird unter TOP 15 behandelt.
Die Gemeindevertretung stimmt der Aufnahme des o.g. Tagesordnungspunktes einstimmig zu.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Unter Berücksichtigung der unter Punkt 2 erfolgten Änderung fragt Bürgermeister Joachim Lorenzen ab, ob die Tagesordnungspunkte 10 bis 15 nicht öffentlich beraten werden sollen.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sprechen sich einstimmig dafür aus. Die Tagesordnungspunkte werden damit nicht öffentlich beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung (öffentlicher Teil)

Gegen die Niederschrift zur 2. Sitzung (öffentlicher Teil) werden keine Einwände erhoben, sie gilt damit als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Von Seiten eines Einwohners wird gebeten die Geschwindigkeit in der Straße Teewelken von 50 km/h auf 30 km/h zu senken. Bürgermeister Lorenzen wird dies mit dem Ordnungsamt des Amtes Föhr-Amrum im Rahmen der Wegeschau ansprechen. Er weist darauf hin, dass dies nicht allein in der Entscheidungsbefugnis der Gemeindevertretung und des Amtes steht.

6. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Lorenzen berichtet über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung.

Danach erläutert er die im Zusammenhang mit der Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 8 aufgetretenen Schwierigkeiten. Durch Beschluss der Gemeindevertretung wird die Entstehung von statt bisher 1 Wohneinheit nunmehr die Entstehung von 2 Wohneinheiten auf einem Baugrundstück befürwortet. Dies führt zu einer höheren Anzahl von Wohneinheiten in der Gemeinde als die Landesplanung derzeit erlaubt. Nunmehr müssen Gespräche geführt werden um eine von allen Seiten tragbare Lösung zu finden. Den Bauwilligen wird Bürgermeister Lorenzen ein entsprechendes Schreiben zu kommen lassen.

Bezüglich des Ausbaus der Baustraße im Neubaugebiet wird Bürgermeister Lorenzen zusammen mit Herrn Hänsch vom Bauamt näheres besprechen.

Bezüglich der Mehrkosten für das Haus des Gastes wird es noch ein gemeinsames Gespräch mit dem Architekten geben. Ebenfalls wird sich Herr Schulze von der Geschäftsbuchhaltung um die Aufnahme des vorgesehenen Kredites kümmern.

Bürgermeister Lorenzen gibt bekannt, dass die Stromkosten für die Alte Schule um über 1.200 € gestiegen sind. Die Gemeindevertretung sollte sich überlegen, ob es nicht sinnvoller sei in den Wintermonaten wieder im Feuerwehrgerätehaus zu tagen. Dies wird von allen Gemeindevertretern zustimmend zur Kenntnis genommen.

Ebenso weist Bürgermeister Lorenzen darauf hin, dass er beabsichtige die Richtlinien für die Vergabe von Baugrundstücken in der kommenden Sitzung zu verabschieden.

Bürgermeister Lorenzen spricht die Anwesenheit der Wahlhelfer für die Bundestagswahl ab.

Desweiteren berichtet Bürgermeister Lorenzen ausführlich über den Sachstand im Rahmen der Föhr Tourismus GmbH. Am 16. Und 17. September sind weitere Gespräche geplant die wichtig sind für die zukünftigen Entscheidungen.

Bürgermeister Lorenzen erwähnt die Umsetzungsschwierigkeiten für den Digitalfunk und die damit verbundene schwierige Planung für den Haushalt.

Die Jahresabschlüsse 2010 und 2011 sind fertiggestellt und sollen in der kommenden Sitzung beraten und beschlossen werden.

Bürgermeister Lorenzen wurde in den Vorstand des Wasserbeschaffungsverbandes berufen. Stellvertretende Bürgermeisterin Martensen wird dadurch die Gemeinde Utersum ebenfalls im Wasserbeschaffungsverband vertreten.

Zum Schluss teilt Bürgermeister Lorenzen mit, dass sich der Abschluss eines Durchführungsvertrages mit Familie Sörensen auf einem guten Weg befindet.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Es wird kein Bericht abgegeben.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

Es wird kein Bericht abgegeben.

9. Verschiedenes

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass man zur Räumung des Kompostgeländes noch nicht gekommen sei.

Es soll ein E-Mail Verteiler für die EinwohnerInnen entstehen, über welchem die wichtigsten Angelegenheiten verbreitet werden sollen..Hier hofft man auf rege Beteiligung.

Die bestehenden Internetseiten bedürfen dringend einer Kontrolle und Aktualisierung.

Am 20.09. werden die ausgeschiedenen Gemeindevertreter im Rahmen einer kleinen Feier verabschiedet.

Joachim Lorenzen Renate Gehrmann